

15/10

15/10-11

einigkeit in den Bünden einberufen worden sei, ferner auch über den Aufbruch nach Bünden, den die Gesandten auf der Jahrrechnung zu Baden¹ beraten und für notwendig erachtet haben, beschliessen soll, mögen die Gesandten vernehmen, zu was sich die übrigen Orte entschlossen hätten und alles dann ad referendum nehmen.

Landschreiber Hans Schön

1) vgl. EA V 1, 829 b

Original

AH 15, 21-22 - Blatt 21^V und 22^r leer

11

1607 [April 16.] Ostermontag

A

INSTRUKTION VON STADT UND AMT ZUG AN DIE IN SPANISCH-MAILAENDISCHEN DIENSTEN STEHENDEN HAUPTLEUTE UND SOLDATEN

Da dem König von Spanien [Philipp III.] zum Schutze des Herzogtums Mailand ein Aufbruch bewilligt worden sei, habe man als Hauptleute über das zugerische Fähnlein Thomas Stocker und Kaspar Brandenburg bestimmt. Den genannten Hauptleuten und den Soldaten befehle man, sich zum Schutze des Herzogtums Mailand bündnistreu mit Leib und Leben einzusetzen.

Die Amtsleute und Soldaten sollen sich den beiden Hauptleuten gegenüber gehorsam erzeigen. Widerspenstige, Deserteure und Meuterer müssten nebst Verlust des Soldes mit schweren Strafen rechnen.

Die Soldaten hätten sich unter der Bedingung anwerben lassen, dass ihnen der Sold monatlich ausbezahlt würde. Auch sei ihnen von den Hauptleuten versprochen worden, sie erhielten für die Krone 24 Konstanzer Batzen. Grössere Vorteile aus dem Wechselgeschäft könnten sie aber nicht geltend machen.

15/11

15/11-13

Man wünsche allen Geworbenen gute Gesundheit und eine frohe Wiederkehr.

[Konrad III.] Zurlauben

Original
AH 15, 23-24

12

1610[Juli 2.] Maria Heimsuchung B
INSTRUKTION VON STADT UND AMT ZUG AUF DIE KONFERENZ DER VII
KATH. ORTE NACH LUZERN [VOM 2./3. JULI 1610]

EA V 1, 997-1000

Gesandter der Stadt Zug: Konrad III. Zurlauben, Stadtschreiber
Da diese Tagsatzung zur Beilegung des Gachnanger Handels auf Anraten Berns hin zustande gekommen sei, sollen die Gesandten zusammen mit den übrigen Deputierten trachten, dass unter Gewährleistung der kath. Religion Ordnung und Friede wieder hergestellt würden. Die Verursacher und Anstifter des Streites aber sollen exemplarisch an Leib und Leben bestraft werden.

Landschreiber Hans Schön

Original
AH 15, 25-26 - Blatt 25^v und 26^r leer

13

1611 Juni 5. B
INSTRUKTION VON STADT UND AMT ZUG AUF DIE KONFERENZ DER VII
KATH. ORTE NACH LUZERN [VOM 6. JUNI 1611]

EA V 1, 1052-1054

Gesandte: [Konrad III. Zurlauben, Stadtschreiber; Martin Schmid,
Seckelmeister]